

Theodora Freyhinn von Gordon, geborne **Jakardovský von Sudis**, gibt in ihrem und im Namen ihrer Herren Söhne: **Franz Freyherr von Gordon**, k. k. General-Major und Brigadier in Wien, **Cajetan Freyherr von Gordon**, Oberstlieutenant im k. k. 35. Linien-Infanterie-Regimente Graf Radevich, zu Mainz, und **Joseph Freyherr von Gordon**, Major im k. k. 30. Linien-Infanterie-Regimente Graf Nugent, zu Bochnia, hiemit Nachricht von dem sie höchst betäubenden Tode ihres innigst geliebten Sohnes und rücksichtlich Bruders, des Herrn

Heinrich Freyherrn von Gordon,

wirklichen Hofsekretärs der hochlöblichen k. k. allgemeinen Hofkammer, welcher am 8. Mai 1847 um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends nach empfangenen heiligen Sakramenten der Sterbenden, im 52. Lebensjahre, am Gehirn-Typhus selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird **Montag** den 10. d. M. Nachmittags um 5 Uhr nach der in der k. k. Hofpfarrkirche zu St. Michael vollzogenen Einsegnung, auf dem Stadtleichenhose nächst Matzleinsdorf zur Erde bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden am 11. d. M. in verschiedenen Kirchen gelesen werden.